

Flutlichtanlagen, die über Infrarotmelder eingeschaltet werden erhellen beim Betreten Ihres Grundstückes alle Zugangswege.

## DIE ALARMANLAGE

Man unterscheidet zwischen zwei Konzepten.

### Die volumetrische Innenabsicherung:

kann Lager, Hallen, Geschäftsräume oder ähnliche unbewohnte Objekte absichern. Dieses System funktioniert mit Bewegungsmeldern.

### Die periphere Aussenhautabsicherung:

Hier werden sämtliche Öffnungen der Aussenhaut einzeln überwacht. Dies geschieht durch Magnetkontakte an den Öffnungen und passive Glasbruchmelder an den Glasflächen.



## WIE SIE SICH SCHÜTZEN KÖNNEN

Ratschläge über die mechanische beziehungsweise elektronische Absicherung Ihrer Wohnung können Sie bei der Beratungsstelle der Polizei gratis beziehen:

### Bureau Conseil de Prévention du Crime

Cité Policière Grand-Duc Henri  
Complexe A, route de Trèves  
L-2957 Luxembourg

☎ (+352) 4997 2333

✉ [prevention@police.etat.lu](mailto:prevention@police.etat.lu)

🌐 [www.police.lu](http://www.police.lu)

## ZESUMME FIR IECH



Cité Policière Grand-Duc Henri  
Complexe A, route de Trèves  
L-2957 Luxembourg

[WWW.POLICE.LU](http://WWW.POLICE.LU)



## EINBRUCHSVOR- BEUGUNG

## MECHANISCHE UND ELEKTRISCHE MASSNAHMEN

ZESUMME FIR IECH  
[WWW.POLICE.LU](http://WWW.POLICE.LU)

**POLICE**  
LÉTZEBUERG



- Der Einbrecher meidet das Risiko.
- Er wählt sein Ziel gemäss genauer Kriterien aus.
- Er geht lautlos vor.
- Er benutzt sehr minimalistisches Werkzeug (zum Beispiel einen einfachen Schraubenzieher).
- Er verübt seine Tat so schnell wie möglich.

Der Einbruch ist also keine Fatalität. Eine gute Vorbeugung verhindert das Schlimmste.

Dieses Faltblatt enthält einige wichtige mechanische und elektrische Vorbeugungsmöglichkeiten.



# Der Einbrecher meidet das Risiko.



## DIE MECHANISCHE ABSICHERUNG

### DIE TÜREN

Benutzen Sie einen Türflügel in massiver Ausführung. Er ist meist mehrschichtig aufgebaut und zirka 40 bis 60 mm dick.

Der Schließzylinder muss bündig mit dem von Innen verschraubtem Beschlag abschliessen. Der Sicherheitsbeschlag muss aus widerstandsfähigem Material sein und sollte mit einer Abdeckplatte gegen Kernziehen des Zylinders versehen sein.

Die Zargen müssen fest im Mauerwerk verankert sein.

Hintergreifhaken gestalten die Verbindung von Tür und Zarge stabiler und verhindern so ein Aufbrechen der Tür an dieser Seite.

Querriegelschlösser sind gute Alternativmöglichkeiten, vorausgesetzt sie sind mit dem Mauerwerk verbunden.



### DIE FENSTER

Der Verschluss ist der Hauptschwachpunkt eines Fensters. Die Schliessung sollte deswegen mit einem Rundumsicherheitsbeschlag versehen sein. Die pilzartig abgedeckten Rollzapfen greifen so, rundherum, in speziell geformte Sicherheitsschliessbleche aus gehärtetem Stahl. Die Fenstergriffe sollten absperrenbar sein. Eine einwurfhemmende Verglasung erschwert das Durchdringen der Scheibe.

### LICHTSCHÄCHTE, GITTER UND ROLLLÄDEN

Kellerfenster (oder Lichtschächte) können durch stabile Stahlblechblenden verstärkt oder durch Gitter gesichert werden.

Bei fest stehenden Gittern sollten die Stäbe aus Stahl und mindestens 18 mm dick sein.

Die Abstände zwischen den Stäben sollten nicht mehr als 12 cm betragen. Die Stäbe sind auch an den Berührungspunkten miteinander zu verschweissen. Sie müssen kreuzweise oder rautenförmig angeordnet werden und mindestens 8 cm tief im Mauerwerk verankert sein.



Rollläden aus Kunststoff sind meist nur als Licht- und Sichtschutz gedacht. Sie bieten keinen wirksamen Einbruchsschutz.

Allerdings erschwert ein stabiles Abschlussprofil ein Ausreissen. Hochschieben kann durch Feststellvorrichtungen, welche im oberen Drittel oder im Rollladenkasten angebracht sind, verhindert werden.



## DIE ELEKTRISCHE ABSICHERUNG

### VORBEUGEN DURCH LICHT

Diebe scheuen das Licht. Besonders im Herbst und im Winter, wo die Tage kürzer und die Nächte länger sind, empfiehlt es sich Häuser und Wohnungen zu erhellen.